

Förderverein Sommerlager Otterndorf e.V.

Hannoverscher Weg 6, 21762 Otterndorf

Versammlungsprotokoll für die Jahreshauptversammlung am 30.05.2025 im Sommercamp Otterndorf

1. _____Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Gäste

Der 1. Vorsitzende Christoph Kröner eröffnete die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Sommerlager Otterndorf e.V. am 30.05.2025 um 19:39 Uhr in der Stadthalle des Sommercamps Otterndorf. Im Anschluss begrüßte er die anwesenden Mitglieder und Gäste und dankte dem Jugend-Ferien-Service, vertreten durch den Leiter Thomas Rott und die Einrichtungsleitung Kerstin Arnold, dass die Versammlung wieder im Camp stattfinden kann. Danach bat Christoph Kröner die Anwesenden sich für eine Schweigeminute für die im Zeitraum nach der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder Astrid Quednau, Johann Kowalczyk und Klaus Schubert zu erheben.

Als Gäste waren Stadträtin Frau Susanne Blasberg-Bense, Frau Claudia Bax vom Rat der LH Hannover, Herr Thomas Rott vom Jugend-Ferien-Service, die Campleiterin Kerstin Arnold, Frau Ursula Holthausen als stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Otterndorf, Herr Sebastian Athenstaedt vom Vorstand des SJR sowie Herr Andreas Borchard als Präsident der Leinespatzen anwesend.

1 a. Grußworte

Frau Holthausen überbrachte als erstes die offiziellen Grußworte der Stadt Otterndorf. Der Bürgermeister Herr Claus Johannßen sei aufgrund der Feierlichkeiten zu 625 Jahre der Stadtrechte Otterndorf verhindert. Zurzeit seien die Feierlichkeiten in vollem Gange. Die Stadt freut sich schon auf den morgigen Festumzug mit über 50 Festwagen. Gerade jetzt ist der Zusammenhalt der Stadt Otterndorf mit dem Förderverein zu spüren und ist deswegen lobenswert hervorzuheben. Frau Holthausen bedankt sich im Namen der Stadt für die Teilnahme des Fördervereins am Umzug.

Es sprach Frau Susanne Blasberg-Bense als Vertreterin der Stadt Hannover und überbrachte dem Vorstand und den anwesenden Mitgliedern die Grüße der Stadtverwaltung Hannover und des Oberbürgermeisters. Persönlich freut sich Frau Blasberg Bense, dass sie wieder im Sommercamp ist. Sie ist zum zweiten Mal hier und damit sei es schon eine Tradition. Sie bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helfer:innen für das ehrenamtliche Engagement für die Einrichtung. Der besondere Dank geht an den Vorsitzenden Herrn Kröner, der vehement die Ideen und Ziele des Fördervereins verfolgt. Im vergangenen Jahr waren im Sommercamp 7272 Gäste bei über 32.000

Übernachtungen. Damit ist die Corona Krise vorbei, die Zahlen stabilisieren sich jährlich.

Das Sommercamp kommt bereits ins Rentenalter. Das ist an den vielen Reparaturen und Renovierungen zu erkennen. Aber es ist auch verständlich und deutlich, warum dies geschehen muss. Unterstützung bei der Umsetzung von Bauarbeiten und Instandhaltung findet das Sommercamp mit Enercity, ProBeruf und der Bundeswehr. Der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün war dieses Jahr mit den Auszubildenden im Sommercamp. Zahlreiche Wege sind in Ordnung gebracht worden, die Einfahrt zum Camp ist neugestaltet worden. Frau Blasberg-Bense sucht mit der Stadtverwaltung Möglichkeiten, wieder mehr Mitarbeiter:innen der LH Hannover als ehrenamtliche Helfer:innen zu gewinnen. Die Niedersachsenhalle ist als Neubau in Planung. Bedingt durch die Bundestagswahl kam es zu einem Stopp in der Planung. Jetzt aber ist der Weg frei, um neue Fördergelder beantragen zu können. Ebenfalls sind finanzielle Mittel freigeschaltet worden, um das Sanitätshaus des Personals umbauen zu können. Die Planungen fangen an. Frau Blasberg-Bense freut sich auf die Einweihung des Niedrigseilgartens und den Festumzug am Samstag. Im Ausblick gibt sie bekannt, dass das Sommercamp auch in diesem Jahr sehr gut gebucht ist. Zum Abschluss lädt sie zur Dankeschön-Party für ehrenamtliche Helfer:innen am 08.11.2025 ins Haus der Jugend ein.

2. _____ Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende, Christoph Kröner, stellte fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung fristgerecht erfolgte. Der Schriftführer Sven Thomsen ist heute aus persönlichen Gründen nicht anwesend. Daher übernimmt der Beisitzer Bernd Athenstaedt das Protokoll. Er stellte nach Auswertung der Meldelisten fest, dass 84 stimmberechtigte Mitglieder, ein Mitglied unter 16 Jahre ohne Stimmberechtigung und drei Gäste an der Jahreshauptversammlung teilnahmen. Somit war die Versammlung beschlussfähig.

Dem Vorstand lagen keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wurde daher einstimmig genehmigt.

3. _____ Verabschiedung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 11.05.2024

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.05.2024 im Sommercamp Otterndorf wurde durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

4. _____ Bericht des Vorstandes

4 a. 1. Vorsitzender Christoph Kröner

Der 1. Vorsitzende Christoph Kröner möchte heute gerne den Menschen in den Vordergrund stellen. Ein gesellschaftliches Problem in der heutigen Zeit ist der Extremismus. Herr Kröner zeigt dazu einleitend ein Video. (All that we share – There is all of us, there is more that bring us together; Quelle TV2 in Denmark YouTube)

[All that we share on TV2 in Denmark. There is all of us, there is more that brings us together](#)



Der Förderverein sieht sich als Brückenbauer, denn im Sommercamp kommen verschiedenartige Personen zusammen, die das Sommercamp prägen. Herr Kröner bedankt sich dafür bei den anwesenden Teilnehmer:innen der Versammlung. Seinen Bericht setzt er mit dem Altstadtfest 2024 fort. Die 43 Helfer:innen haben eine hervorragende Arbeit geleistet. Auch dieses Jahr beteiligt sich der Förderverein am AstaFe und sucht noch Helfer:innen. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Das Sponsorengrillen fand zeitgleich mit dem dritten Workcamp im September 2024 statt. Der Förderverein bedankt sich bei den 30 Gästen, die gekommen sind. Das persönliche Dankeschön kommt sehr gut bei den Vertreter:innen der Firmen an. Im Januar 2025 fand der Neujahrsempfang gemeinsam mit dem Förderverein Feriendorf Eisenberg statt. Christoph Kröner bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank geht an das Komitee der Stadt Otterndorf, das im Winter die Reise nach Hannover angetreten hat. Zum ersten Workcamp 2025 waren 30 Helfer:innen vor Ort. Das Kaminzimmer ist renoviert (neue Wände), das Glasdach ist wieder sauber. Das Großprojekt Minigolfanlage ist abgeschlossen. Nun stehen alle 18 Bahnen auf Betonplatten. Jedoch glauben die Beteiligten, dass weitere Betonarbeiten nötig werden. Die Grillhütte ist abgerissen. Dort soll eine neue Feuerstelle entstehen.

Und der Niedrigseilgarten ist Ende letzten Jahres fertiggestellt worden. Christoph Kröner lädt zur morgigen Einweihung ein.

4 b. 2. Vorsitzender Marc Schoeb

Der 2. Vorsitzende Marc Schoeb berichtet von der Sommerlager Otterndorf Energie GmbH (kurz SOE). Die Zahlen belegen, dass die Stromproduktion nachlässt. Die Windenergieanlage erzeugte im Jahr 2024 880.319 kWh und lag damit 28,5% unter der prognostizierten Strommenge (bei ca. 13,2% weniger Wind als im langjährigen Mittel).

Die technische Verfügbarkeit lag vor allem auf Grund von mehrfachen Problemen mit dem Generator nur bei 85,7%.

Damit bestätigt sich, dass die Windenergieanlage alt ist und schwächelt. Die Windwärts Energie GmbH hat den FV in Kenntnis über Möglichkeiten zum weiteren Betrieb gesetzt. Die erste Möglichkeit ist eine Reparatur, diese würde sich aber nur unter der Bedingung lohnen, dass die Windkraftanlage im Anschluss mindestens acht Monate fehlerfrei funktioniert. Dies ist nicht zu erwarten, eine Reparatur ist daher nicht zu empfehlen. Außerdem macht sich auch hier der Fachkräftemangel in Deutschland bemerkbar. Immer weniger Firmen zeigen Interesse, die Windkraftanlage reparieren zu wollen. Die zweite Möglichkeit sieht einen Beschluss vor, die SOE zu liquidieren. Das heißt, dass die Windkraftanlage demontiert wird.

Die Vertreter der Stadt Hannover und dem Förderverein Sommerlager Otterndorf e.V haben sich, mangels sinnvoller Alternativen, darauf geeinigt, auf der Gesellschafterversammlung der SOE den folgenden Beschluss fassen zu wollen: Eine Reparatur der Windkraftanlage wird nicht weiterverfolgt, die Anlage soll abgebaut und die Gesellschaft liquidiert werden. Die Gelder aus der Liquidation der Gesellschaft sollen einer zukünftigen Photovoltaikanlage zugutekommen. Herr Joachim Jentsch von der Windwärts Energie GmbH begleitet den Förderverein beim weiteren Vorgehen.

Die Photovoltaikanlage lag im Jahr 2024 mit erreichten 13.773 kWh 8,2% unter der kalkulierten Jahresstrommenge von 15.004 kWh. Die Anlage funktionierte das ganze Jahr einwandfrei.

Der Gesamterlös der SOE aus 2024	beläuft sich auf	65.212 €.
davon Luftikus:	58.078	€
davon Photovoltaikanlage	7.134 €	

Auch 2024 kam eine Spende von 5000€ zustande und wurde an den Förderverein weiter gereicht.

Der Erlös für die Abregelung der Anlage wird etwa 2.760 € betragen.

4 c. Schriftführer Sven Thomsen

Den Bericht des Schriftführers übernimmt stellvertretend Marc Schoeb.

Er informierte die Mitglieder über die aktuellen Mitgliederzahlen. Zum 01.01.2024 war der Stand bei 505 Mitgliedern. Zum 31.12.2024 belief sich die Mitgliederstärke auf 540. Das heißt, im Jahr 2024 gab es einen Mitgliederzuzug von 35 Personen. Damit hat der Förderverein die „magische“ Grenze von 500 Mitgliedern halten können. Dem gegenüber stehen 10 Austritte von Mitgliedern. Auch wurden wieder auf Grund von nicht gezahlten Mitgliedsbeiträgen vier Mitglieder gestrichen. Weiter wurde der Vorstand in dem Jahr informiert, dass ein Mitglied leider verstorben ist. Mit Stand 30.05.2025 beläuft sich der Mitgliederstand auf 546 Mitgliedern.

4 d. Bericht der Kassenwartin Daniela Schulte

Die Kassenwartin Daniela Schulte berichtete über den Kassenverlauf im Jahr 2024. Der Förderverein erwirtschaftete 2024 keinen Überschuss. Es wurde seit längerem mal wieder mehr ausgegeben als eingenommen. Die Konten zeigten folgende Stände aus:

Kontostände	01.Januar 2024	31.Dezember 2024
Girokonto	43.084,90 €	24.349,30€
Sparbuch	3.457,66€	3.457,69 €

Insgesamt habe man im Jahr 2024 Einnahmen in Höhe von 32.358,47€, davon Spenden/Zuwendungen in Höhe von 7811,49€ erzielen können.

Die Einnahmen stellten sich wie folgt zusammen:

Einnahmen 2024	
Mitgliedsbeiträge	13.011,58 €
Spenden / Zuwendungen	7.811,49 €
Einnahmen Werkraum	700,00 €
JHV 2024	2.112,00 €
ASTAFE 2024	7.311,90 €
LH Hannover Dankform für Ehrenamt	800,00 €
Punschabend	300,00 €
Gooding	52,50 €
Sonstiges (Neujahrsempfang, Paypal Gutschrift)	259,00 €
Gesamt	32.358,47 €

Die benannten Spenden teilten sich wie folgt auf:

Spenden 2024	
SOE Energie GmbH	5.000 €
Privatspende	765,00 €
Privatspende	970,00 €
Spenden ASTAFE 2024	555,71 €
Spenden JHV 2024	295,00 €
Sonstige	225,78 €
Gesamt	7.811,49 €

Auf Grund des finanziell sehr erfolgreichen Altstadtfeats 2024, mit einem Gewinn von 3.895,07 €, schlüsselte die Kassenwartin Daniela Schulte für die Fördervereinsmitglieder die Einnahmen und Ausgaben explizit auf. Der Überschuss setzt sich wie folgt zusammen.

Altstadtfest 2024			
Einnahmen		Ausgaben	
AstaFe Komitee	2.050,00 €	Erbsensuppe	726,66 €
Trödel	91,35 €	Brötchen	180,00 €
Schminken	450,50 €	Kuchen	376,20 €
Glücksrad	474,50 €	Kaffee	52,92 €
Bratwurst	1.209,30 €	Bratwurst	239,60 €
Getränke	1.336,25 €	Hüpfburgen	1.666,00 €
Suppe	975,50 €	Becherpfand	41,00 €
Kuchen	654,50 €	Schankerlaubnis	56,00 €
Fahrgeld	70,00 €	Getränke	370,12 €
Spenden	555,72 €	Material	235,44 €
		Senf, Milch, etc	28,61 €
Summe	7.867,62 €	Summe	3.972,55 €

Die Ausgaben für das Jahr 2024 betrugen 51.289,95 €.

Ausgaben 2024	
Projekte	35.938,13 €
Material Fahrradschuppen	300,47 €
Material Werkraum	2766,59 €
Material Camp	241,47 €
Sponsorengrillen	309,69 €
JHV 2024	5.611,37 €
ASTAFE 2024	3.972,55 €
T-Shirts für Helfer	919,49 €
Porto/Büromaterial/Haftpflicht	657,47 €

Versicherung/ Steuer Fahrzeuge	672,01 €
Internet, Softwarelizenzen, etc	390,15 €
Rückbuchung Mitgliederbeiträge	417,70 €
Sonstiges (Neujahrsempfang, Punschabend)	833,99 €
Gesamt	51.289,95 €

Zu den Ausgaben nannte die Kassenwartin Daniele Schulte gesondert folgende Punkte, die als Projekte realisiert wurden:

Projekte 2024	
Niedrigseilgarten	35.540,64 €
Buttonmaschine	397,49 €
Gesamt	35.938,15 €

Die aktuellen Kontostände vom 30.04.2025 lauten:

Kontostände 30.04.2025	
Girokonto	38.771,46 €
Sparbuch	3.457,69 €

5. Bericht der Kassenprüfer

Mike Thomsen (heute aus persönlichen Gründen verhindert) und Beate Heck prüften die Kasse ordnungsgemäß und meldeten keine Beanstandungen. Die Kasse wurde für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 geprüft. Die Bücher waren chronologisch und sauber geführt. Alle Einnahmen und Ausgaben waren ordnungsgemäß verbucht und durch Belege nachgewiesen. Die Prüfung der Belege ergab, dass alle Ausgaben für die satzungsgemäßen Aufgaben des Vereins getätigt worden sind. Das Sparbuch und die Girokonten wiesen den im Jahresabschluss genannten Betrag aus.

6. Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfer:innen beantragen, dass die Versammlung dem Vorstand Entlastung erteilt.

Die Mitgliederversammlung entsprach dem Vorschlag der Kassenprüfer und entlastete den Vorstand bei 80 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen.

7. Neuwahlen des Vorstandes

Einleitend stellt Christoph Kröner den aktuellen Vorstand inklusive der Beisitzer:innen vor. Anschließend unterbreitet er der Versammlung einen Wahlvorschlag für den neuen Vorstand und erläutert dabei die einzelnen Funktionen einiger Beisitzer:innen, die in den Vorstand nachrücken möchten. Durch die Funktion und direkter Zuordnung zu einem Vorstandsmitglied soll ein nahtloser Übergang bei Neuwahlen geschaffen werden. Das gilt besonders für die Position der aktuellen Kassenwartin Daniela Schulte und die des Schriftführers Sven Thomsen.

Christoph Kröner verabschiedet die Vorstandsmitglieder und Beisitzer:innen, die sich nicht mehr zur Wahl stellen. Andreas Siemer (Simmel) wird für seine Tätigkeit als Beisitzer verabschiedet. Silke Schlösser als ehemaliger Vorstand und Beisitzerin. Patrizia Meyer für ihre Arbeit als stellvertretende Vorsitzende. Ein besonderer Abschied geht an Marc Schoeb, der seit 2011 im Vorstand mitgewirkt hat.

Zum Wahlleiter wurde Andreas Borchard vorgeschlagen und dieser wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

7 a. 1. Vorsitzender

Als 1.Vorsitzender wurde aus der Mitgliederversammlung heraus Christoph Kröner vorgeschlagen. Auf Rückfrage von Andreas Borchard bejahte Christoph Kröner, dass er für das Amt des 1. Vorsitzenden sich zur Verfügung stellen würde. Da aus der Mitgliederversammlung keine weiteren Vorschläge unterbreitet wurden, wurde durch den Wahlleiter Andreas Borchard zur Abstimmung zur Wahl des 1. Vorsitzenden vorgeschritten. Christoph Kröner wurde durch die Abstimmungsberechtigten einstimmig zum 1. Vorsitzenden des Förderverein Sommerlager Otterndorf e.V. gewählt. Auf Nachfrage des Wahlleiters Andreas Borchard nahm Christoph Kröner die Wahl an.

7 b. Stellvertretende/r Vorsitzende/r

7 c. Schriftführer:in

7 d. Kassenwart:in

Aufgrund des Vorschlags des Wahlleiters Andreas Borchard wurden die anderen Posten in Blockwahl durchgeführt. Die Mitgliederversammlung stimmte einstimmig

dem Vorschlag für eine Blockwahl des restlichen Vorstands zu. Hierfür wurden – wie vorher im Wahlvorschlag genannt - die Vorstandsmitglieder Fabian Behm (2. Vorsitzender), Mario Schulz (2. Vorsitzender), Sven Thomsen (Schriftführer) und Daniela Schulte (Kassenwartin) durch den Wahlleiter Andreas Borchard gefragt, ob sie zur Wahl zur Verfügung stehen. Erklärung zur Wiederwahl in Abwesenheit und Annahme einer Wahl in Abwesenheit von Sven Thomsen liegen der Versammlung schriftlich vor. Somit bejahten alle vier die Frage zum Wahlvorschlag. Der Mitgliederversammlung wurde nun die Kandidaten zur Blockwahl vorgeschlagen und diese wurden bei 79 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen in die zuvor benannten Posten gewählt. Auf Nachfrage des Wahlleiters Andreas Borchard nahmen alle die Wahl (schriftlich) an.

7 e. Kassenprüfer:innen

Nach der Wahl des Vorstandes folgte die Wahl der Kassenprüfer:innen. Aus der Mitgliederversammlung heraus wurden Mike Thomsen und Beate Heck vorgeschlagen. Erklärung zur Wiederwahl in Abwesenheit und Annahme einer Wahl in Abwesenheit von Mike Thomsen liegen der Versammlung schriftlich vor. Der Wahlleiter Andreas Borchard fragte die beiden vorgeschlagenen Kassenprüfer:innen ob sie zur Wahl stehen, was diese (schriftlich) bejahten. Beide wurden in einer vorgeschlagenen Blockwahl mit 79 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen zu den Kassenprüfer:innen gewählt. Die Wahl wurde angenommen.

Als Stellvertreter:innen der Kassenprüfer:innen wurden aus der Mitgliederversammlung heraus Sabine Rettinger und Sebastian Athenstaedt vorgeschlagen. Ebenfalls fragte der Wahlleiter Andreas Borchard die beiden vorgeschlagenen Stellvertreter:innen, ob sie zur Wahl stehen. Beide bejahten. Der Wahlleiter unterbreitete der Mitgliederversammlung ebenfalls die Stellvertreter:innen in Blockwahl zu wählen. Die Mitgliederversammlung stimmten einstimmig der Blockwahl zu. Daraufhin wurden die Stellvertreter:innen mit 82 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen der Mitgliederversammlung gewählt. Auf Rückfrage nahmen beide genannten Personen die Wahl an.

7 f. Bestätigung der Beisitzer:innen

Auf Grund der sehr guten Zusammenarbeit in der vorherigen Wahlperiode wurde vom Vorstand vorgeschlagen, die mitwirkenden Beisitzer:innen des Vorstandes ebenfalls durch Stimmabgabe seitens der Mitgliederversammlung zu bestätigen. Diese 7 Beisitzer:innen sind Laura Steggewentze, Hannah Kröner, Jan Bennett Brühl (als Unterstützung der Kassenwartin), Christopher Singhof (als Unterstützung für den Schriftführer), Nils Bellersen, Bernd Schulte und Bernd Athenstaedt. Die Beisitzer:innen wurden gefragt, ob sie für diesen Posten zur Verfügung stehen,

was sie bejahten und durch Handzeichen einstimmig von der Mitgliederversammlung bestätigt

8. **Wirtschaftsplan 2025**

Christoph Kröner stellt den Wirtschaftsplan als Ergebnis der Klausurtagung vom März 2025 vor. Die erwarteten Einnahmen setzten sich wie folgt zusammen:

Wirtschaftsplan 2025 Einnahmen (Stand März 2025)	
Zu erwartende Beiträge	15.000 €
Spende der SOE	5.000 €
Zu erwartende Einnahmen	20.000 €

Bei den Ausgaben sind bereits einige getätigt worden (hier Instandsetzung Quasselbude auf dem Workcamp und 625 Jahre Stadtrechte Otterndorf) und somit im Wirtschaftsplan aufgeführt.

Wirtschaftsplan 2025 Ausgaben (Stand März 2025)	
Fixkosten	4.000 €
Instandsetzung Quasselbude	2.000 €
625 Jahre Stadtrechte Otterndorf	2.000 €
Fußballtore	2.000 €
Instandsetzung Fahnen Rondell	2.000 €
Firmengrillen	500 €
Zu erwartende Ausgaben	12.500 €

9. **Anträge**

Zur Versammlung lagen keine Anträge vor.
Aus der Versammlung heraus werden keine Anträge gestellt.

10. **Verschiedenes**

- Der Vorsitzende Christoph Kröner spricht an die anwesenden Mitglieder und Gäste nochmals die Einladung zur Eröffnung des Niedrigseilgartens am Samstag 11:00 Uhr aus.

- Das Mitglied und Präsident der Leinespatzen Andreas Borchard rät dazu eine App herunterzuladen, die Funklöcher im Mobilnetz registriert. Das ist eine Aktion der

Bundesnetzagentur und diene der Breitbandmessung. Im Sommercamp herrscht generell eine desolate Abdeckung für Mobilgeräte.

- Christoph Kröner erläutert kurz den Ablauf für den morgigen Festumzug 625 Jahre Stadtrechte Otterndorf. Der Förderverein steht mit seinem Festwagen an letzter Position. Der Wagen wird von einem Oldtimer Trekker gezogen. Die Wegstrecke ist etwa 3 km lang. Der FV hat einen Pendelverkehr für Teilnehmer:innen organisiert. Treffen ist ab 12:30 an der Rampe. Der FV bittet darum, die blauen T-Shirts zu tragen, die letztes Jahr zum Altstadtfest an die Helfer:innen verteilt worden sind. Wer noch keins hat, kann am Ende der JHV ein T-Shirt bekommen.

- Zum Ende der Jahreshauptversammlung wies der 1. Vorsitzende Christoph Kröner auf die kommenden Termine hin. Es werden Helfer:innen für das Altstadtfest vom 25.07.25 bis 29.07.2025 benötigt. Wer Interesse hat, möge sich bitte unter vorstand@foerderverein-sommerlager.de anmelden, da, um ein gelungenes Fest zu realisieren, ca. 45 Personen benötigt werden.

- Auch für das Herbst-Workcamp vom 19.09.-21.09.2025 wird noch einmal um Helfer:innen geworben. An diesem Wochenende wird auch wieder das Firmengrillen des Fördervereins durchgeführt.

11. Verabschiedung und Beendigung der Versammlung

Der 1. Vorsitzende Christoph Kröner beendete die Jahreshauptversammlung um 20:55 Uhr und bedankte sich im Namen des Vorstandes für die Teilnahme und lud alle Mitglieder zum Umtrunk ins Zeltdorf Döhren ein.



Bernd Athenstaedt _____ Christoph Kröner

Beisitzer _____ 1. Vorsitzender

Anlagen

Erklärung zur Wiederwahl in Abwesenheit_Sven Thomsen

Annahme einer Wahl in Abwesenheit_Sven Thomsen

Erklärung zur Wiederwahl in Abwesenheit_Mike Thomsen

Annahme einer Wahl in Abwesenheit_Mike Thomsen

Teilnehmerlisten